

SWISSLOS**+ SPORT-TOTO**

Für einen starken Schweizer Sport!

**Schwyzer
Kantonalbank**

De schnällscht Lauerzer 2019

Am Sonntag, 15. September starteten 77 Kinder und Erwachsene bei herrlichem Sonnenschein zum 41. Lauerzer Traditionswettkampf „de schnällscht Lauerzer“!

Als schnellste Lauerzerin konnte sich Jeanine Bürgi feiern lassen. Auch bei den Herren gewann Silvan Nideröst souverän. Beide bestätigten damit ihren letztjährigen Erfolg.

Am Morgen fand der Disziplinen Wettkampf mit den verschiedenen Stationen statt. Gestartet wurde mit dem 60 m Lauf, den die Kinder voller Elan bewältigten.

Weiter ging es mit den Disziplinen Weitsprung, Ballpendellauf, Ballzielwurf und Slalom Lauf. Auch hier konnten viele eifrige Gesichter beobachtet werden.

Zur Mittagzeit wurden die feinen Schnitzelbrote, die begehrten HotDog, Pommes und Würste von Grill aus der Festwirtschaft von Lucia und ihrem Team sehr hungrig verzehrt. Alle Kinder konnten ein gesponsertes Rivella entgegennehmen.

Am Nachmittag ging es dann zur Königsdisziplin. Mit grosser Freude konnte die OK Präsidentin Brigitte Schilter all die vielen begeisterten Kinder auf die Runden schicken. Da wurde um jeden Zentimeter gekämpft und viele starteten ganz spontan.

Um die Wartezeit bis zur Rangverkündung zu überbrücken, traten erstmal die jungen Tänzer der beiden Lauerzer Tanzgruppen auf. Unter der Leitung von Patricia Schuler boten die Kinder eine beeindruckende Show. Und alle Zuschauer, Eltern, Geschwister und Verwandte füllten die Turnhalle ziemlich aus.

Endlich konnte auch mit der Rangverkündung begonnen werden. Zuerst alle Disziplinen Wettkämpfe und anschliessend die schnellsten Lauerzer.

Ganz herzlichen Dank an alle Helfer, Leiter, Kuchenbäcker, Eltern und Kinder.

Danke unseren Sponsoren Kantonalbank, Ochsner Sport, Rivella und Familia Muesli. Danke für die Unterstützung durch Swisslos und J+S.

Danke auch an Luzia und Otmar Dettling für die feinen Äpfel, Birnen und Zwetschen, direkt aus Lauerz.

DANKE!

Die gesamte Rangliste ist abrufbar unter www.scllauerz.ch

Bericht: Brigitte Schilter